

Ausstellungskalender 2023

8. Dezember 2022 bis 3. Februar 2023

Paarweise. 20 Jahre Galerie der Stiftung BC – pro arte

2023 feiert die Galerie der Stiftung BC – pro arte ihr 20jähriges Bestehen. Wir nehmen dies zum Anlass, zum Jahreswechsel Werke aus dem reichen Bestand der Sammlungen der Kreissparkasse Biberach zu zeigen. Künstlerehen und Künstlerfamilien sind gar nicht so selten. Wir sind auf die Suche gegangen und haben etliche „Paarungen“ bei uns gefunden, die zugleich das breite Spektrum unserer Sammlungstätigkeit repräsentieren.
Finissage mit Künstlergesprächen: Fr. 3. Februar 2023, 19.00 Uhr

16. Februar bis 14. April 2023

JUNGE KUNST: Greta Ehmann – Spot on! Malerei

Die junge Malerin Greta Ehmann (*1988) studierte an den Kunstakademien in Stuttgart und Düsseldorf, zuletzt 2015 als Meisterschülerin von Prof. Herbert Brandl. Seit 2018 lebt und arbeitet sie wieder in ihrer Heimatstadt Ulm. Greta Ehmanns Schaffen kreist um die Übertragung von Energie in Malerei. Ausgehend von einem Energiezentrum im Bild entwickelt sie mit kraftvollen Setzungen großer Kreisformen, tachistischer Farbdrippings und fließender Farbspuren eine abstrakte Dynamik voll plastischer Wucht und Räumlichkeit.
Vernissage: Do. 16. Februar 2023, 19.00 Uhr

27. April bis 30. Juni 2023

Max Ackermann: Hymnen und Klänge. Malerei, Zeichnung

In Zusammenarbeit mit der Galerie Bode, Nürnberg, und dem Nachlass Max Ackermann zeigt die Stiftung BC – pro arte eine erlesene Retrospektiv-Auswahl aus dem Lebenswerk des Stuttgarter Avantgardisten und Hölzelschülers Max Ackermann (1887-1975). Ackermann, schon 1912 zur gegenstandsfreien Malerei angeregt, widmete sich zeitlebens einem musikalisch-sensiblen Umgang mit Farbe und Form. Seine „Absolute Malerei“ ist ein klangvolles Komponieren melodischer Farbharmonien in lyrischer Verbindung mit Zeichen und Arabesken.
Vernissage: Do. 27. April 2023, 19.00 Uhr

13. Juli bis 15. September 2023

Ralf Dieter Bischoff: WEGen. Fotografische Arbeiten

Ralf Dieter Bischoff (*1981, Kempten) studierte Design mit Schwerpunkt Fotografie an der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt bei Prof. Dieter Leistner und arbeitet als Architekturfotograf und Fotokünstler in Nürnberg. Die diffus-verschwimmenden Effekte und die transparente Zartheit seiner Landschaften, Architekturen und Stadtansichten erzielt Bischoff durch digitale Bearbeitung, vielfache Schichtungen, Überlagerungen und Überblendungen des Motivs bis hin zur beinahe vollständigen, energetisch-vibrierenden Auflösung von Form und Wirklichkeit. Auf diese Weise nähern sich seine Fotografien der Malerei an.
Vernissage: Do. 13. Juli 2023, 19.00 Uhr

Finissage mit Künstlergespräch: Fr. 15. September 2023, 19.00 Uhr.

28. September bis 24. November 2023

Geöffnet – verschlossen: Tür und Tor in der bildenden Kunst

Die Gruppenausstellung widmet sich dem Archetyp der Tür: Türen erfüllen nicht nur als Ein- und Ausgang menschlicher Behausungen eine Schlüsselfunktion. Sie öffnen oder versperren Räume der Sicherheit, der Intimität, der Erkenntnis oder gar Weisheit. Das Durchschreiten von Türen eröffnet geistige Entwicklung, ermöglicht neue Chancen und Horizonte. Die „Tür an sich“ hat bis heute starke Symbolkraft in der Kunst. Mit Werken von Moritz Baumgartl, Stefan Bircheneder, Julius Kaesdorf, Gerd Kanz, Michael Lesehr, Hermann Weber u.a.
Vernissage: Do. 28. September 2023, 19.00 Uhr.

Finissage mit Künstlergespräch: Fr. 24. November 2023, 19.00 Uhr.

7. Dezember 2023 bis 2. Februar 2024

Durchlässige Gegenwart. Isabelle Roth, Malerei – Christoph Finkel, Skulptur

Lyrisch transparente Farbatmosphären und hindurchscheinende Überzeichnungen verleihen den Bildern von Isabelle Roth (*1969, Zürich) eine feminine Zartheit und einen verklärten Zauber. Aufgrund ihrer zeitlosen Ruhe sind ihre Bilder selbst dann Stilleben, wenn sie von Menschen handeln. Roth studierte Bildhauerei an der Akademie der Künste in München und orientierte sich dann ganz zur Malerei. Der Allgäuer Christoph Finkel (*1971, Bad Hindelang) studierte Bildhauerei an der Kunstakademie in Nürnberg. Am feuchten Holz drechselt Finkel an der Drehbank Gefäßformen von vollendeter Harmonie. Meist löst er deren Oberflächen in Lamellen-Schwingungen und vibrierende Filigranstrukturen auf und schafft dadurch eine Durchlässigkeit des Werkstoffes Holz, die mit den feinnervigen Pentimenti von Isabelle Roth in einen stillen Dialog tritt.
Vernissage: Do. 7. Dezember 2023, 19.00 Uhr

**Galerie der Stiftung BC – pro arte, Bismarckring 66, 88400 Biberach, www.sbc-pro-arte.de
Besuchszeiten: Die. :: Do. :: Fr. 13.00 – 17.00 Uhr u. n. V.**